

## Dudenhofen

### Weitere Verzögerungen im Kinderhospiz Dudenhofen

Auch vier Monate nach der Eröffnung des Kinderhospizes Sterntaler kann noch keine Familie mit schwerkranken Kind einziehen. Es fehlt eine Vereinbarung mit einem ambulanten Hospizdienst. Eigentlich war die in den Auflagen für Hospize vorgeschriebene Kooperation schon vor der Eröffnung in trockenen Tüchern, so Ursula Demmer, die Leiterin des Kinderhospizes Sterntaler. Ein Vertrag mit dem ambulanten Hospiz- und Palliativberatungsdienst Südlicher Rhein-Pfalz-Kreis sei schon aufgesetzt gewesen. Bei der Einweihung im März habe man den Dienst allerdings noch nicht als Partner vorgestellt und nun sei dessen Leitung sauer und würde den Vertrag nicht unterschreiben. Ursula Demmer sucht jetzt Ersatz, ihre Gespräche blieben bisher allerdings ohne Erfolg und das bedeutet: die Krankenkassen und das Jugendamt werden den Betrieb in der Neumühle Dudenhofen so lange nicht frei geben, bis das Kinderhospiz die letzte Auflage erfüllt.